

200 Spitzenmusiker in Illertissen

Kammermusikwettbewerb Bundesentscheid des ASM lockt auch viele Zuhörer ins Kolleg

VON WILHELM SCHMID

Illertissen „Ein hochkarätiges Ereignis, in dem sich die Crème de la Crème des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes präsentiert“ – so bezeichnete ASM-Bundesdirigent Dieter Böck (Gundelfingen) das Vorspielen mit Abschlusskonzert

des Kammermusikwettbewerbs, zu dem sich mehr als zweihundert junge Musikerinnen und Musiker aus ganz Bayerisch-Schwaben im Kolleg der Schulbrüder in Illertissen eingefunden hatten.

Vorab durch Spitzenleistungen in ihrem Bezirksentscheid qualifiziert, stellten sich die 56 Gruppen, vom

Trio bis zum Neuner-Ensemble, in den beiden Musiksälen und der Festhalle des Gymnasiums den jeweils drei Wertungsrichtern. Je nach Altersgruppe – diese reichten im Durchschnitt von zehn bis 19 Jahren – waren dabei Vorträge von drei bis 13 Minuten Dauer zu präsentieren. Der „Bach“- und der

„Mozart“-Musiksaal sowie die Festhalle waren stets von interessiertem Publikum besucht, sodass die musikalischen Nachwuchskräfte auch den verdienten Beifall für ihre Leistungen erhielten. Für einen reibungslosen Ablauf sorgten Vorstandsmitglieder des ASM-Bezirks 8 (Illertissen), unterstützt von einem

großen Helfer-Team der Stadtkapelle. Das Kolleg hatte auch eine Reihe von Klassenzimmern als Einspielräume bereitgestellt, womit insgesamt hervorragende Bedingungen gegeben waren, wie auch ASM-Geschäftsführer Josef Jäger anerkennend hervorhob.

Nach Vorspielabschluss war die Festhalle voll besetzt, als Bundesjugendleiter Magnus Blank die Abschlussveranstaltung eröffnete. Drei der Sieger-Ensembles präsentierten die ganze Vielfalt des Spiels in kleinen Gruppen: Eine Volksmusikgruppe aus Fischen im Allgäu begann mit Ländlermusik und einem „Zwiefachen“; das Quartett einer Krumbacher Musikschule zeigte exquisite Querflöten-Kammermusik. Und die Formation „Burning Brass“ der Stadtkapelle Wertingen heizte mit Musical-Melodien die Stimmung an. Magnus Blank freute sich: Nahezu die Hälfte aller teilnehmenden Gruppen hatte mit 93 und mehr Punkten die Qualifikation zum Landeswettbewerb geschafft, der am 18. März in Pfaffenhofen an der Ilm stattfinden wird.

Die besten Ergebnisse aus dem Raum Neu-Ulm

- **Altersgruppe 1:** Posaunenquartett SK Reutti / MV Oberelchingen / KuKa Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen mit Luisa Häußler, Elisabeth Rüd, Conrad Götz und Fabian Stöckle: 93 Punkte, Qualifikation für Landeswettbewerb
- Waldhorntrio Musikschule Senden / MV Gerlenhofen mit Larissa Frank, Tabea Korisansky und Lena Pfeffer: 95 Punkte, Bundessieger, Landeswettbewerb
- Querflötentrio Dorfmusikanten Aufheim mit Alina Dietrich, Sabrina Müller und Laura Nowak: 90 Punkte
- Klarinettentrio JuKa Nersingen-Fahl-

heim mit Julia Rimmel, Alina Zylka und Linda Schwarz: 95 Punkte, Bundessieger, Qualifikation für den Landeswettbewerb.

- **Altersgruppe 2:** Trompetentrio JuKa Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen, Manuel Munkenast, Moritz Ipolyi und Felix Pietschmann: 85,67 P.
- Trompetenquartett Stadtkapelle Neu-Ulm mit Sascha Roelofs, Sven Mücke, Elias Schuler und Ian Richter: 96 Punkte, Landeswettbewerb
- Klarinettentrio JuKa Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen mit Julia Schmid, Paula Schweiggert und Lena Riggemann: 91 Punkte

● Saxofontrio MK Beuren und Stadtkapelle Vöhringen mit Julia Weinmann, Franziska Bucher und Katharina Bucher: 93 Punkte, Bundessieger, Landeswettbewerb.

- **Altersgruppe 3:** Klarinettentrio „LeSoFra“ MV Oberelchingen mit Lea Schmid, Sophia Neugebauer und Franziska Beck: 89 Punkte.
- **Altersgruppe 4:** Blechbläserensemble JuKa Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen mit Verena Wagner und Magdalena Pietschman, Trompeten, Jürgen Pietschmann, Bariton, und Franz Pietschmann, Tuba: 85,67 Punkte
- Querflötenquartett Musikschule Sen-

den/MV Wullenstetten mit Meike Bergmann, Celina Müller, Seline Gessler und Leonie Zeitler: 90 Punkte

- Klarinettenquartett JuKa Pfaffenhofen-Holzheim-Kadeltshofen / MV Unterroth / Stadtkapelle Vöhringen mit Anna Eberle, Michaela Zeller, Franziska Gleich und Sonja Fesenmayer: 93 Punkte, Bundessieger, Qualifikation für den Landeswettbewerb.
- **Altersgruppe 5:** Blechbläserensemble der Musikschule Senden / MV Wullenstetten mit den Talenten Benjamin Klitzke und Stefan Müller, Eufonium und Daniel Klitzke, Posaune: 89 Punkte (wis)